

Was kostet die Untersuchung?

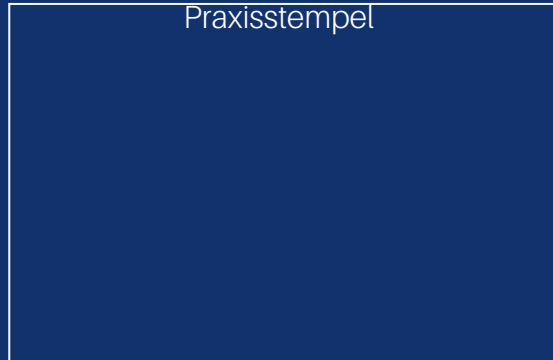
1	Chlamydia trachomatis	
2	Syphilis (Treponema pal.), AK	
3	Gonokokken	
4	HPV	
5	HIV, AK	
6	Hepatitis B, HBs-AG	
7	Hepatitis C AK	
	Basisprofil (besteht aus Nr. 2/5/6)	48,39 €
	Erweitertes Profil (besteht aus Nr. 1 & 2)	145,72 €

*hinzu kommen Gebühren für
Blutentnahme und Befundübermittlung

Sprechen Sie Ihren Arzt zu den
Möglichkeiten für Ihre
persönliche Analyse an.



Praxisstempel



Dieser Flyer bietet erste Informationen,
für weiterführende Analysen sprechen Sie bitte
Ihre Ärztin oder Ihren Arzt an.

Fragen Sie in Ihrer Praxis nach weiteren
Broschüren und stellen Sie Ihr persönliches
Gesundheitsvorsorgeprogramm zusammen.



MLD

Medizinische Laboratorien Düsseldorf

Nordstraße 44
40477 Düsseldorf
Telefon: 0211 / 49 78-0
Telefax: 0211 / 49 78-333
info@labor-duesseldorf.de
www.labor-duesseldorf.de

Stand 07/2026



MLD

Medizinische Laboratorien Düsseldorf

Patienteninformation

Sexuell übertragbare Erkrankungen

Diagnostik & Therapie



Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

sexuell übertragbare Krankheiten (englisch: Sexually transmitted disease = STD) sind eine der Hauptursachen für Erkrankungen/Infektionen im Genitaltrakt.

Ein gemeinsames Merkmal (aber nicht das einzige) ist die Übertragung über sexuelle Kontakte (vaginal, anal, oral, Petting).

Wie erfolgt eine Ansteckung?

Das Risiko einer Infektion hängt von verschiedenen Faktoren ab. Dazu gehören u.a.:

- Alter
- Geschlecht
- Häufig wechselnde Geschlechtspartner
- Ungeschützter Geschlechtsverkehr
- übertriebene oder mangelnde Intimhygiene

Krankenkasse oder IGeL?

Die gesetzlichen Krankenkassen übernehmen die Kosten in bestimmten Fällen, so z.B. wenn ein Verdacht auf eine STD vorliegt. Frauen bis einschließlich 25 Jahre haben zudem einmal pro Jahr Anspruch auf ein Chlamydien-Screening.

Ohne konkreten Verdacht sind die gewünschten Untersuchungen individuelle Gesundheitsleistungen (IGeL), welche nicht von der Kasse übernommen werden.

Sprechen Sie Ihren Arzt für weitere Informationen an.

Eine Ansteckung kann dabei durch die Aufnahme infektiöser Körperflüssigkeiten geschehen. Dazu gehören u.a.:

- Sperma
- Scheidenflüssigkeit
- Flüssigkeitsfilm der Darmschleimhaut
- (Menstruations-)Blut
- Mitunter auch Speichel

Bei jeder sexuell aktiven Person besteht die Möglichkeit zur Ansteckung. Häufig verlaufen STD's ohne Symptome bzw. ohne oder nur mit geringen Beschwerden. Dies bedeutet allerdings nicht, dass keine Ansteckung vorliegt. Auch als asymptomatische Person ist man selbst für andere Menschen ansteckend.

Wie erfolgt die Diagnostik?

Ein Teil der Infektionen (Syphilis, HIV-Infektion, Hepatitisinfektion (HBV)) können serologisch (per Blutuntersuchung) diagnostiziert werden. Weitere Erreger (z.B. Gonorrhö, Chlamydien, Herpes oder Pilzinfektionen) lassen sich per PCR Diagnostik feststellen. Dazu entnimmt der Arzt an der Hautveränderung bzw. aus dem Ausfluss einen - normalerweise schmerzlosen - Abstrich.



Welche Symptome sind typisch für sexuell übertragene Erkrankungen?

- Juckreiz, (eitriger) Ausfluss, Fieber (z. B. bei Entzündungen der Harnröhre)
- Brennen beim Urinieren
- Hautveränderungen im Genitalbereich (z. B. Warzen, Hautbläschen oder Geschwüre)
- Juckreiz / Schmerzen im Genitalbereich
- Zwischenblutungen
- Grippeähnliche Symptome

Wie schütze ich mich vor einer Ansteckung?

Um sich vor einer Ansteckung zu schützen, besteht neben geschütztem, Geschlechtsverkehr (z.B. per Kondom) bei manchen Erregern die Möglichkeit einer Impfung (z.B. Hepatitis B sowie humane Papillomaviren (HPV)).

Wann sollte ich mich testen lassen?

Sollten Sie oder Ihr Partner Symptome bemerken (siehe oben) oder eine Ansteckung befürchten, sollten Sie mit Ihrem Arzt ein vertrauliches Gespräch führen.

